

**Lehrveranstaltung:**

BAE 5131 – Produktstrategie / Product Strategy

Modul: BAE 5130 Produktmanagement / Product Management

2 SWS, 3 Credits, Deutsch, Niveau: fortgeschritten

Die 08:00-9:30 Uhr (15.10.03.11.+09.12. von 15:30-19:00)

Raum: Online <https://app.alfaview.com/#/join/alfaview-technik/f679d3dd-aa82-48d1-9de3-0936212c58f2/63a9d968-304b-4357-b859-f88ff104d255>

(für Präsenztermine wird Raum bekannt gegeben)

**Lehrender:**

Prof. Dr. Rainer Wunderlich

(Mehr Details: <https://www.hs-pforzheim.de/profile/rainerwunderlich/> )

Büro: T1.5.21, Kolloquium: Mo. 11.30-13.00 Uhr oder gleich nach der Lehrveranstaltung bzw. nach Vereinbarung

E-Mail: [rainer.wunderlich@hs-pforzheim.de](mailto:rainer.wunderlich@hs-pforzheim.de) (Bevorzugte Kommunikationsform)

Ihr Lernen ist mir ein Anliegen, dabei möchte ich Sie unterstützen. Falls Sie mit der Lehrveranstaltung irgendwelche Probleme haben oder sich Fragen ergeben, sollten Sie mich ansprechen bzw. eine E-Mail senden. Ich werde zeitnah antworten und falls notwendig einen Termin mit Ihnen vereinbaren.

**Kurzbeschreibung:**

Die Veranstaltung bietet die Grundlage für eine systematische Entwicklung einer Produktidee bis zu einem Geschäftsmodell. Hierfür werden verschiedene Methoden betrachtet und angewendet.

Die Lehrveranstaltung ist zusammen mit der Lehrveranstaltung Marktorientierte Produktentwicklung als einjähriges Modul konzipiert.

**Voraussetzung:**

Abgeschlossenes Bachelorstudium im Bereich Wirtschaftsingenieurwesen oder einer ingenieurtechnischen Disziplin mit Produktentwicklungsorientierung.

**Lernergebnisse:**

- Die Studierenden sollen nach einer methodischen Hinführung in die Bereiche strategische Produktplanung, BMC und Design Thinking in der Lage sein, ein neues Produkt von der Idee bis zur Vermarktung systematisch zu entwickeln.
- Die Studierenden kennen die wichtigsten Ansätze zur Ideengenerierung und können das Modell des Design Thinking Prozesses anwenden.
- Die Studierenden kennen die Bausteine des BMC und die Phasen des BMG und sind in der Lage, eine Geschäftsidee mithilfe der Methode systematisch marktorientiert zu entwickeln.
- Die Studierenden sind in der Lage, eigene Projektarbeiten und daraus resultierende Ergebnisse zu reflektieren und alternative Lösungsansätze zu formulieren
- können komplexe fachspezifische Sachverhalte in einen allgemeinen Zusammenhang bringen und einem fachfremderen Publikum vermitteln
- können Prozessbarrieren objektiv wahrnehmen und Lösungsansätze hierfür formulieren

- können sich in ein Projekt mit 5-6 Personen über zwei Semester hinweg einbringen und die Inhalte mit Methoden des Projektmanagements verteilt bearbeiten sowie die Ergebnisse zu den Meilensteinen gemeinsam vorstellen.
- sind in der Lage, komplexe Sachverhalte aufzubereiten und eine Zielgruppe für die präsentierte Fragestellung zu motivieren bzw. zur Realisierung gewinnen
- Die Studierenden sind in der Lage, eigene Projektarbeiten mit Fallbeispielen aus der Lehre und aus Benchmarks zu vergleichen und Bewertungen der eigenen Ergebnisse abzuleiten.

### Inhalt:

- Entwicklung einer Produktidee sowie die Ausarbeitung eines Geschäftsmodells
- Ausarbeitung von Präsentationen auf Basis der eigenen Projektergebnisse
- Formulierung und Bewertung alternativer Lösungsansätze
- Problemstellungen erkennen und Gegenmaßnahmen formulieren
- Präsentation vor den Kommilitonen unter gezielter Einbeziehung der Zuhörerschaft als potentielle Stakeholder oder Investoren
- Diskussion der Praxisbeispiele und Aufzeigen von Handlungsalternativen

### Beitrag der Lehrveranstaltung zu den Zielen des Studiengangs

Lernergebnis	Beitrag
Grundwissen zu Methoden der strategischen Produktplanung	Vermittlung und Vertiefung von Kenntnissen zur strategischen Produktentwicklung, Design Thinking und BMC
Grundwissen zu neuen Ansätzen der Produktentwicklung (Design Thinking Ansatz)	Vermittlung von Methoden zur Ideengenerierung und – Weiterentwicklung sowie die selbständige Erarbeitung eigener Produktideen
Grundwissen in Geschäftsmodellentwicklung Die Studierenden kennen Methoden zur Geschäftsmodellentwicklung und können diese auch anwenden	Übung zum Thema Geschäftsmodellentwicklung. Methodische Entwicklung eines eigenen Geschäftsmodells
Die Studierenden sind in der Lage analytische Fähigkeiten konstruktiv und kritisch auf komplexe Problemstellungen anzuwenden	Methoden zur Analyse von Geschäftsmodellen werden angewandt
Studierende sind in der Lage komplexe Sachverhalte in klarer schriftlicher Form auszudrücken	-
Die Studenten zeigen ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit durch überzeugende Präsentationen und Vorträge	-
Im Rahmen der praktischen Aufgabenstellung zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, erfolgreich im Team zu arbeiten	-

**Lehr- und Lernkonzept**

Das Lehr- und Lernkonzept basiert auf einer fundierten Anleitung der Studierenden bei der Bearbeitung der Projektaufgabe. Die Fragestellung ist durch Anwendung der erlernten fachlichen und wissenschaftlichen Methoden zu strukturieren und zu lösen. Kleinere Änderungen der Aufgabenstellung im Projektverlauf werden als Bestandteil zielorientierten Arbeitens wahrgenommen. Die Bedeutung von Terminplänen, Maßnahmenprotokollen und Steuerkreism Meetings für den Projektfortschritt wird in der Praxis erfahren.

Anhand der selbstentwickelten Produktidee sollen theoretische Modell und Konzepte der Produktstrategie möglichst praxisnah erprobt und umgesetzt werden.

Der Professor steht jederzeit als Gesprächspartner zur Verfügung und gibt Unterstützung und Ratschläge. Die Kommunikation erfolgt im persönlichen Gespräch oder über E-Mail.

**Regelungen zum Leistungsnachweis:**

Präsentation der Ergebnisse und moderierte Diskussion im Auditorium. Die Präsentation wird mit 20% gewertet, die schriftliche Ausarbeitung mit 70% und die aktive Teilnahme an den Diskussionsrunden mit 10%.

'Sehr gut' bedeutet herausragende Leistung die weit über dem Durchschnitt liegt. 'Gut' bedeutet gute Leistung, die über dem Durchschnitt liegt. 'Befriedigend' bedeutet durchschnittliche Leistung, welche durchaus Mängel aufweist, jedoch den Anforderungen grundsätzlich entspricht. 'Ausreichend' bedeutet unterdurchschnittliche Leistung mit auffälligen Mängeln. 'Mangelhaft' bedeutet nicht akzeptable Leistung, welche den Anforderungen nicht mehr entspricht.

**Lehr-/Lernunterlagen:**

Aufgabenstellung/Skript

**Mein Selbstverständnis als Lehrender**

Ich will meinen Teil dazu beitragen, dass Sie einen erfolgreichen Lernfortschritt realisieren und ein Verständnis für die praktische Bedeutung der Lerninhalte bekommen. Verständnisfragen sollten möglichst gleich während des Unterrichts gestellt werden. Ebenso sind Ihre Kommentare, die dem Lernfortschritt aller dienen, herzlich willkommen. Mein Ziel ist es, dass Sie die Veranstaltung erfolgreich abschließen können, allerdings liegt der wesentliche Teil der Arbeit bei Ihnen.

**Verhaltensregeln für die Studierenden:**

- Die Einteilung in die einzelnen Präsentationsrunden erfolgt in Absprache mit dem Lehrenden. Ein Wechsel der Präsentationstermine ist nur nach vorheriger Absprache mit dem Lehrenden möglich.
- Achten Sie beim Umgang mit Maschinen in den Laboren sowie bei externen Einsätzen auf die entsprechenden Sicherheitshinweise
- Unterstützen Sie die Vortragenden durch Ihre aktive Teilnahme an den Diskussionen. Die einzelnen Diskussionsbeiträge sind ein Bestandteil der Bewertung.

- Achten Sie darauf, keine vertraulichen Informationen in die Präsentation und die Handouts mit einzubringen. Anonymisieren Sie bei Bedarf Firmen und Personen im Vortrag und in den Dokumenten.
- Reichen Sie Ihre Präsentationsunterlagen spätestens 3 Werktage vor dem jeweiligen Termin an den Lehrenden ein. Somit kann eine adäquate Vorbereitung sichergestellt werden.

### Vorläufiger Zeitplan

Termin	Inhalt
<b>07.10.20</b>	Kick-Off
<b>15.10.2020</b>	WS Kreativität/Ideenfindung und APP Generierung (Präsenz)
<b>2-wöchig je Team</b>	Besprechungstermin Online via Alfaview
<b>04.11.20</b>	WS Design Thinking (Präsenz)
<b>09.12.20</b>	WS BMC (Präsenz)
<b>12. oder 19.01.2020</b>	Abschlusspräsentation Online

Weitere Termine erfolgen nach Absprache.

Gez. Prof. Dr. Rainer Wunderlich